

**Inhalt**

<b>Vorwort</b>	7
<b>Giselher Schubert</b> Zur Wirkungsgeschichte Weberns Die Rezeption von frühen Werken aus dem Nachlass	9
<b>Simone Hohmaier</b> „Was ich bin, alles, alles durch Sie“ Selbstdarstellung in Weberns frühen Briefen	21
<b>Markus Böggemann</b> Werk und Wertung Anton Weberns Jugendkompositionen in der Analyse	35
<b>Matthias Schmidt</b> Geschichtsstunde Zur Historiographie Weberns und der Schönberg-Schule	51
<b>Thomas Ahrend</b> Hausaufgabe und Werk Zur Formkonzeption von Anton Weberns <i>Langsamem Satz</i> für Streichquartett	71
<b>Felix Wörner</b> Das Lied als Experimentierfeld	91
<b>Simon Obert</b> Weberns frühe Instrumentationen	113

<b>Manuel Strauß</b>	
Abschlussarbeit oder Zukunftsvision?	
Kompositionstechnische Untersuchungen zu Weberns <i>Passacaglia</i> op. 1	129
<b>Federico Celestini</b>	
Eine gebrochene Idylle	
Zum musikalischen und kulturellen Horizont des jungen Anton Webern	153
<b>Cornelia Bartsch</b>	
„Bis endlich das Weib vor Weh vergeht...“	
Geschlechtererzählungen des jungen Anton Webern	169
<b>Nicole Rösch</b>	
Anton Weberns Tagebücher	
als Medium seiner Persönlichkeitsbildung	199
<b>Anton Webern</b>	
Drei frühe Tagebücher	
Transkribiert und kommentiert von Barbara Schingnitz	215
<b>Editorische Vorbemerkung</b>	217
<b>Tagebuch I</b>	220
<b>Tagebuch II</b>	257
<b>Tagebuch III</b>	282
<b>Kommentar</b>	289
Personenregister	325
Autoren	334
Impressum	336